

Christlich-Soziale Union in Bayern



OBERBÜRGERMEISTER

16. FEB. 2011

CSU-Fraktion im Fürther Rathaus · Kurgartenstraße 37 · 90762 Fürth

Stadt Fürth
Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung

Rathaus

Per Fax 974 1005

DIPM	D192	Z.K.
BMFA	OST	Zuw.
RPA	Ref. I	ind. B. um Stellungnahme/Fürlohn.
Ref. II	Ref. III	Dike Antwort zur Unterechtheit vorlegen
Ref. IV	Ref. V	Bitte Antwort vor Angehörige vorlegen
Ref. VI	imha	Tamh

Kurgartenstraße 37

90762 Fürth

Telefon (09 11) 74 07 23-0

Telefax (09 11) 74 07 23-8

e-mail csu@fuerth.de

Bankverbindung:

HypoVereinsbank Fürth

Kto.-Nr. 472 76 06 • BLZ 762 200 73

Fürth, den 16. Februar 2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Jung,

im Namen der CSU-Fraktion stelle ich zur nächsten Stadtratssitzung am 23. Februar 2011 folgende

Anträge

1. Die Verwaltung wird beauftragt für die Sicherung des Fußgängerverkehrs im Marsweg entsprechende Sofortmaßnahmen zu ergreifen.
2. Zur Sicherstellung des Fußgängerverkehrs zu den Kindertagesstätten/bzw. zur Schule nach der Fertigstellung der Bebauung beantragen wir die verkehrliche Umplanung der Zuwegung Marsweg/Venusweg gegebenenfalls unter Einbeziehung der Einbahnstrassenlösung (Vorschlag Elternbeirat Kita/Anwohner).

Begründung:

Die verkehrliche Situation nach Fertigstellung der Wohnbebauung ist aus unserer Sicht von erheblichen Sicherheitsbedenken gekennzeichnet. Durch die Mischnutzung ist während des ganzen Tages mit einer Vielzahl von Fahrzeugen (Personal Kitas, Personal Lebenshilfe, jetzige und neue Anwohner, Eltern, etc.) und Fußgängern wie Eltern und Kinder, aber auch Hortkindern alleine zu rechnen. Dieser Situation trägt die bisherige Bau- und Verkehrsplanung in keiner Weise Rechnung.

Eine schnelle Bearbeitung ist geboten, damit nicht durch den Fortschritt der beginnenden Baumaßnahmen vollendete Tatsachen geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen


Birgit Bayer-Tersch
Stellv. Fraktionsvorsitzende


Dr. Joachim Schmidt
Fraktionsvorsitzender